

Friedensbildung konkret



"Die Jugend ist zur Friedensliebe zu erziehen", so heißt es in Artikel 12 der Landesverfassung von Baden-Württemberg. Neben den Eltern und dem Staat nennt die Landesverfassung explizit die Religionsgemeinschaften als "verantwortliche Träger" dieser Aufgabe. Wie aber lässt sich Friedensbildung und Friedenspädagogik im schulischen Bereich umsetzen? Welche Theorien, Konzepte und Methoden gibt es? Richard Bösch gibt anhand von **konkreten Unterrichtsmaterialien einen Einblick in die Praxis der Friedensbildung an Schulen.**

Richard Bösch ist seit Juni 2016 Referent für Friedensbildung und Geschäftsführer des pax christi Diözesanverbands Rottenburg-Stuttgart. Als Politikwissenschaftler mit Schwerpunkten im Bereich Internationale Beziehungen lehrte und forschte er in den Jahren zuvor am Lehrstuhl für Friedens- und Konfliktforschung der Universität Augsburg. Er hat Politikwissenschaft und Geographie in Tübingen und Paris studiert.

Termin	Dienstag, 22. Februar 2022, 14:30 - 17:00 Uhr
Ort	RPI-Stuttgart, Bischof-Leiprecht-Haus, Jahnstr.30, Stuttgart-Degerloch, Raum 202+203
Referent	Richard Bösch
Leitung	Martin Kratschmayer, RPI Stuttgart
Anmeldung	bitte bis 18.02.2022 über unsere Homepage https://www.rpi-stuttgart.de/angebote.html